

100% MENSCHENWÜRDE

created by God

100 % Menschenwürde – created by God

Kerngedanken der Predigt

1. ME – Mein Herz ist schneller als mein Bekenntnis

- Ich glaube: Alle Menschen sind gleich wertvoll.
- Und doch spüre ich manchmal innere Distanz.
- Vorurteile entstehen oft leise, automatisch, unbewusst.
- Transformation beginnt dort, wo ich ehrlich werde.

Nicht nur was ich bekenne zählt –
sondern was mein Herz automatisch fühlt.

2. WE – Wir leben in einer Welt voller Bewertungen

- Gesellschaft funktioniert über Einordnung und Vergleich.
- Diese Logik prägt auch unser Denken.
- Rassismus beginnt dort, wo Menschen
 - in Schubladen gesteckt werden
 - Individualität abgesprochen wird
 - unterschiedlich bewertet werden

Rassismus ist nicht nur laut und extrem.
Er kann subtil, kulturell akzeptiert und innerlich sein.

Aber:

Gott kämpft um unser Herz.

3. GOD – Gottes Perspektive auf Menschenwürde

1. Schöpfung – Würde ist Gottes Idee

1. Mose 1,26–27
Jeder Mensch ist Ebenbild Gottes.
- Würde ist kein Verdienst.

- Würde ist kein Status.
- Würde ist göttliche Festsetzung.

Auch nach dem Sündenfall (1. Mose 9):
Sünde zerstört Beziehung – nicht Würde.

2. Christus – Gottes radikalstes Ja zum Menschen

Im Johannesevangelium 1,14:

„Das Wort wurde Fleisch.“

Gott wird Mensch – für alle.

Im Galaterbrief 3,28:

In Christus verlieren Unterschiede ihre wertbestimmende Macht.

Im Epheserbrief 2,14:

Christus hat die trennende Wand eingerissen.

Am Kreuz gibt es keine Rangordnung.
Nur Gnade. Für alle.

4. YOU – Herzensprüfung

Wenn jeder Mensch 100 % Würde trägt:

- Wen sehe ich mit innerer Distanz?
- Welche Kultur empfinde ich als „normaler“?
- Wo baue ich Mauern – bewusst oder unbewusst?

Psalm 139,23–24:

„Erforsche mich, Gott ...“

Jesus lädt uns nicht in Schuld,
sondern in Verwandlung.

5. WE – Unsere gemeinsame Vision

Offenbarung 7,9:

Eine riesige Schar
aus allen Nationen,
Stämmen,
Völkern,
Sprachen.

Der Himmel ist vielfältig.

Gemeinde ist berufen,
Vorgeschmack dieser Zukunft zu sein.

- Tischgemeinschaft
- Gastfreundschaft
- Zuhören
- Wertschätzung
- Vielfalt als Geschenk

100 % Menschenwürde.
Created by God.

Gesprächsfaden für Kleingruppen

Ziel:

Von persönlicher Erfahrung → zur biblischen Perspektive → zur konkreten Veränderung.

1. Ankommen – Eigene Erfahrungen teilen

1. Wo hast du dich selbst schon einmal „fremd“ gefühlt?
2. Hast du erlebt, wie dir aufgrund von Äußerem oder Herkunft etwas zugeschrieben wurde?
3. Gibt es eine Situation, in der du gemerkt hast:
„Hier habe ich jemanden vorschnell eingeordnet“?

Wichtig:

Nicht bewerten. Zuhören. Raum geben.

2. Herzebene – Ehrliche Reflexion

4. Wo ertappst du dich manchmal bei inneren Schubladen?
5. Welche Prägungen (Familie, Medien, Kultur) haben dein Denken über „andere“ beeinflusst?
6. Was macht es in dir, zuzugeben, dass es diese Muster gibt?

3. Gottes Perspektive vertiefen

Lest gemeinsam 1. Mose 1,26–27.

7. Was bedeutet es konkret, dass jeder Mensch Ebenbild Gottes ist?
8. Wie verändert das deinen Blick auf schwierige Menschen?

Lest anschließend Galater 3,28.

9. Was heißt es, dass Unterschiede nicht mehr wertbestimmend sind?

4. Transformation & Anwendung

10. Wo möchte Gott dein Herz konkret verändern?
11. Gibt es eine Person oder Gruppe, der du bewusster begegnen möchtest?
12. Wie kann unsere Gemeinde ein stärkerer Vorgeschmack von Offenbarung 7 sein?

Konkrete Schritte:

- Jemanden bewusst einladen.
- Ein echtes Gespräch suchen.
- Vorurteile im Gebet ablegen.
- Gastfreundschaft üben.
- Liebevoll Stellung beziehen, wenn Menschen herabgesetzt werden.

Gemeinsamer Abschluss

Betet gemeinsam Psalm 139,23–24.

Oder formuliert frei:

Herr, schenke uns dein Herz für Menschen.
Lass uns sehen, wie du sie siehst.
Forme unsere Gemeinde zu einem Ort,
an dem deine 100 %-Zusage spürbar wird.